



Martina Demir, Steuerberaterin

Meine Tätigkeit bei der TPW KG habe ich im Sommer 2005 als Diplom-Kauffrau aufgenommen. Ich habe als Prüfungsassistentin in einem Team von zwei weiteren Kollegen begonnen. Nach einem halben Jahr wurde ich zur Jahresabschlusserstellung zum Mandanten mitgenommen. Natürlich war die Flut an neuen Informationen gerade in den ersten Wochen enorm. Die Hilfsbereitschaft meiner Kollegen hat mir in dieser Zeit jedoch sehr weitergeholfen.

Ich habe von Anfang an zusammen mit meinem Teamleiter eine kleine Reederei betreut, die zum heutigen Zeitpunkt enorm gewachsen ist. Hier habe ich sehr schnell direkten Kontakt mit den Mandanten gehabt. In den Wintermonaten haben wir vorwiegend die Aufstellung von Jahresabschlüssen für die Schifffahrtsgesellschaften und den zugehörigen Unternehmen durchgeführt und in den Sommermonaten wurden für diese Gesellschaften die Steuererklärungen erstellt. Weiterhin gehörte zu meinen Aufgaben die Erstellung von Einkommensteuererklärungen der Gesellschafter der Reedereien sowie anderer Mandanten. Darüber hinaus gab es immer wieder interessante steuerliche und betriebswirtschaftliche Fragestellungen zu bearbeiten.

Parallel zu dieser Tätigkeit habe ich drei Jahre nach meiner Einstellung mit der Vorbereitung auf das Steuerberaterexamen begonnen, zunächst mit Abendseminaren. Ab Juni gab mir die TPW KG die Möglichkeit, mich in Vollzeit auf das Examen im Oktober vorzubereiten. Durch eine bei TPW praktizierte flexible Regelung war es möglich, angesammelte Überstunden und Urlaubstage hierfür zu nutzen. Diese Möglichkeit der Überstundenansammlung in Kombination eines zinsfreien Darlehens, das man nach bestandener Prüfung durch seine weitere Zugehörigkeit zum Unternehmen zurückzahlt, hat entscheidend dazu beigetragen, dass ich die Prüfung auf Anhieb bestanden habe.

Knapp ein Jahr nach der bestandenen Steuerberaterprüfung wurde ich zur Teamleiterin befördert. Seitdem betreue ich in Zusammenarbeit mit meinem Bereichsleiter die Reederei und die dazugehörigen Schiffe, die ich seit meiner Einstellung bei TPW betreue. Diese Aufgabe ist besonders reizvoll, da ich miterlebt habe und weiterhin miterlebe, wie ein Unternehmen wächst, verbunden mit neuen und interessanten steuerlichen Fragen die sich dadurch ergeben. Hierbei ist es sehr hilfreich insbesondere bei vielschichtigen und komplexen Fragestellungen, dass mir mein Bereichsleiter und der zuständige Partner für Rückfragen jederzeit zur Verfügung stehen.



Besonders wichtig ist mir, dass das Betriebsklima auch in stressigen Zeiten – und die gibt es – sehr gut ist. Dazu tragen die sportlichen Veranstaltungen, wie Betriebssport und die Teilnahme am Drachenbootrennen bei. Groß gefeiert wird zudem mindestens zweimal im Jahr - bei den ausgiebigen Weihnachtsfeiern und Sommerfesten.

Trotz längerer Arbeitszeiten als in vielen anderen Berufen, bleibt mir immer noch Zeit, Freunde zu treffen und ein Privatleben zu haben.